Bezirksliga Herren Nord

SV Sandkamp II : TSV Grußendorf
Samstag, 28.01.2023, 18:00 Uhr

Gekk beendet mit Sieg den Mannschaftskampf

Mit 9:3 setzte sich die Heimmannschaft des SV Sandkamp II in der Bezirksliga Herren Nord gegen den TSV Grußendorf durch. Das Spiel am Samstagabend dauerte insgesamt 3 Stunden. In ihrem 10. Saisonspiel mussten die Gäste dabei auf einen Ersatzspieler zurückgreifen.

Los ging es mit den Doppeln. Lewin / Kayser konnten einen Punkt für die Mannschaft beitragen und ließen Neumann / Schulze beim 3:1 nicht voll zur Entfaltung kommen. Nur einen Satz verloren Behrendt / Albertin bei ihrem Sieg gegen Lange / Zizerig und holten somit einen Punkt für ihre Mannschaft. 2:3 endete anschließend das Doppel zwischen Gekk / Morgonski und Schaper / Ohneiser aus Sicht der Heimmannschaft, so dass am Ende der Zähler auf das Konto der Gäste ging. Auch der Ausgang des fünften Satzes mit nur zwei Bällen Differenz zeigt, wie eng umkämpft das Doppel insgesamt war. Die Anzeigetafel zeigte also ein 2:1. Weiter ging es anschließend mit den Einzel-Matches. Fast verloren schien derweil das Spiel von Patrik Lewin gegen Daniel Neumann, als es zwischenzeitlich 0:2 hieß. Am Ende hatte Patrik Lewin jedoch die richtige Taktik gefunden und siegte im Entscheidungssatz. Bemerkenswert war der Verlauf des Entscheidungssatzes, der mit nur zwei Punkten Vorsprung endete. Im Satzergebnis eindeutig verlief das Match von Jens Behrendt, das er mit 0:3 und damit ohne Satzgewinn gegen Kai-Uwe Lange verlor. Kurz später war dann das mittlere Paarkreuz bei einem Spielstand von 3:2 an der Reihe. Artur Gekk konnte einen Punkt für die Mannschaft beitragen und ließ Nico Zizerig beim aufgrund des Unterschieds der TTR-Werte von über 100 im Vorfeld absolut zu erwartenden Sieg von 3:1 nicht voll zur Entfaltung kommen. Der Start in die Partie hätte für Heinz-Peter Albertin besser laufen können, doch gewann er nach Verlust des ersten Satzes das Spiel gegen Dennis Schaper noch in vier Sätzen und steuerte somit einen Punkt für die Heimmannschaft bei. Wenig später war dann das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 5:2 an der Reihe. Mit nur einem Satzverlust ging Frank Kayser gegen Volker Schulze durchs Ziel, denn das Spiel endete mit einem 3:1-Erfolg. Ein Satz reichte nicht, weshalb Marvin Morgonski die Begegnung gegen Oliver Ohneiser mit 1:3 verlor. Vor dem Spitzeneinzel stand der Mannschaftskampf somit 6:3. Patrik Lewin holte anschließend hingegen mit einem 12:10, 8:11, 11:8, 11:5 gegen Kai-Uwe Lange einen Punkt für sein Team. Das Match hätte also insgesamt auch knapper ausgehen können. Jens Behrendt gewann sein Spiel gegen Daniel Neumann überzeugend und anhand der TTR-Werte nicht überraschend, mit 3:0. Da gab es nichts zu rütteln. Artur Gekk gelang es, Dennis Schaper im Einzel insgesamt recht deutlich auf Distanz zu halten – die Partie endete schließlich mit einem gemäß der TTR-Werte zu erwartenden 3:0-Erfolg. Der Schlusspunkt war gesetzt und der Mannschaftskampf mit 9:3 beendet.

Nach diesem Sieg geht es nun für den SV Sandkamp II am 29.01.2023 gegen den TSV Grasleben II möglichst um einen erneuten Erfolg, während die Gäste nach dieser Niederlage am 29.01.2023 gegen den MTV Hattorf einen neuen Anlauf nehmen werden, einen Sieg einzufahren.

Statistik:
SV Sandkamp II
Doppel: Lewin / Kayser 1:0, Behrendt / Albertin 1:0, Gekk / Morgonski 0:1
Einzel: P. Lewin 2:0, J. Behrendt 1:1, A. Gekk 2:0, H. Albertin 1:0, F. Kayser 1:0, M. Morgonski 0:1
TSV Grußendorf
Doppel: Lange / Zizerig 0:1, Neumann / Schulze 0:1, Schaper / Ohneiser 1:0

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 29.01.2023 (01:48) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").

Einzel: K. Lange 1:1, D. Neumann 0:2, D. Schaper 0:2, N. Zizerig 0:1, O. Ohneiser 1:0, V. Schulze 0:1

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 29.01.2023 (01:48) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").